

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

Die Wiener Wiesn findet nur #dahoam statt

Was der KURIER in der gestrigen Ausgabe vorab berichtete, ist nun offiziell: Aufgrund der Corona-Pandemie wird die Wiener Wiesn, die vom 24. September bis 11. Oktober im Prater geplant war, abgesagt. Als Alternative stellt der Veranstalter eine „virtuelle Wiesn“ in Aussicht. „Die Gesundheit und Sicherheit unserer 400.000 Gäste stehen für uns an erster Stelle“, sagt Wiesn-Chef Christian Feldhofer. Auftritte ausgewählter Künstler werden über soziale Medien übertragen. Wiesn-Fans können unter dem Hashtag #dahoam via Webcam mit Brauchtumsfans aus ganz Europa live in Verbindung treten. Zudem soll es eine „WIESN #dahoam Box“ geben. Diese wird unter anderem mit einem Maß-Glas, mit Bier, Aufstrichen, Brot, Würstel und Senf gefüllt sein. Bei den Wiener Neos meint man, die Absage biete die Gelegenheit, über einen Standortwechsel nachzudenken. Sie schlagen das Areal rund ums Ernst-Happel-Stadion als Alternative zur Kaiserwiese vor.